

4 Zwiebeln, 100 g Sellerie, 1/4 Stange Lauch 500 g mehlig kochende Kartoffeln, 2-3 EL Öl 75 ml Apfelsaft, 1 Lorbeerblatt, 800 ml Gemüsebrühe, 1 säuerlicher Apfel, 50 g Zucker, 1-2 EL Butter, 2 Zweige Majoran 50 g frischer Meerrettich, 2 Scheiben Brot 1/2 Bund Petersilie, 100 g Schmand, Salz, Pfeffer, etwas Sahne (50 ml)

Gewaschenes/ geschältes Gemüse und Kartoffeln würfeln und in Öl andünsten. Mit Apfelsaft ablöschen. Lorbeerblatt, Gemüsebrühe zugeben, 20 min köcheln. Apfel in Spalten schneiden. Zucker und Apfel in Pfanne karamellisieren, abkühlen lassen. Butter, Majoran in Pfanne schmelzen, Meerrettich raspeln, Brot würfeln. Beides zugeben, anbraten, würzen. Petersilie waschen, hacken. Schmand mit Petersilie mischen. Lorbeerblatt entfernen, Suppe pürieren, mit Salz, Pfeffer, Muskat und Sahne

abschmecken.
Zum Anrichten die karamellisierten
Äpfel und Croutons auf der Suppe
verteilen, 1 EL Petersilien-Schmand
daraufsetzen.

Landkreis
Emmendingen









DIE (T)OLLE KNOLLE

SCHÜCHTERNES
NACHTSCHATTENGEWÄCHS
IM RAMPENLICHT

78 kg Lebensmittel im Jahr werfen wir in Deutschland als Konsument innen durchschnittlich weg, doch nur wenige wissen, dass gerade Kartoffeln vom Acker zum Teller aufgrund der Qualitätsansprüche verloren Been. Rund 1,5 Millionen Ponnen Kartoffeln finden nicht den Weg in die Supermärkte bzw. den Handel. Das entspricht 60.000 LKW.

Die Verarbeitung von Kartoffeln ist vielfältig. Aufgrund ihrer verschiedenen Kocheigenschaften (fest-, können Sie gebraten, frittiert, können Sie gebraten, gebacken oder gepresst werden.

Sie können zu verschiedenen Produkten wie zum Beispiel Pommes-Frites, Cratin, Püree, Gnocchi oder Schupfnudeln verarbeitet werden – die Auswahl an Kartoffelprodukten ist riesig. Verarbeitete Kartoffeln lassen sich bis zu drei Monate gut

Veranstaltungsreihe



Mehr Infos: